

**Zeitschrift:** Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot  
**Band:** - (1744)

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Anno 1744.

# EXTRACT

## Aus dem Mandaten - Buch der Stadt Bern/ wegen Verbott aller fremibden Calendern.

Wir Schuldtheiss und Räht der Stadt Bern / thund kund hiemit; Als dann mit besonderm Missfallen Wir wahrnehmen müssen / daß Unsern Ordnungen zu wider allerhand Bücher im Land den Unserigen angetragen / und in grosser Anzahl verkauft werden / die vielerley bedenkliche Sachen insich halten / ja selbsten dergleichen den alljährlich ausgebenden Calendern einzuvorleiben man sich bemühet / &c. Dass demenach / Wir / aus Lands-Vätterlicher Vorsorg / Unser / unterm zten Mergen letsthin / desthalb publiciertes Verbott zu erfrischen / erforderlich und nohtwendig erachtet; Gestalten Wir alles Husieren / Handeln und Feil-Tragen dergleichen Büchern / und aller anderer / als der sogenanten Bern-Calendern / so mit dem gedruckten Bären bezeichnet und privilegiert / zu allen Zeiten völlig / und bey Pön der Constellation / auch Oberkeitlicher Unguad / alles Ernsts / hiemit verbotten haben wollen; Inmassen māniglich Unserer Angehörigen / dis Verbott in Acht zu nehmen / und sich selbst vor Schaden zu seyn / wüssen wird. Datum den 31. Christmonat / 1732.



### Die Posteu und Bottten in Bern

#### Kommen an:

Sonntag Morgens um 10. Uhr / von Solothurn. Die Basler-Post / mit den Briessen aus dem Elsaß / &c. Die Schaffhauser-Post / mit den Briessen von St. Gall. Frankfurt/Niederland / &c. Item die Zürcher-Post / mit Briessen aus dem Aargäu / &c.

Dienstag Morgens um 7. Uhr / die Post von Neuenburg / als wie am Samstag.

Mittwochen Morgens um 10. Uhr / die Genfer-Post / mit den Briess. aus Frankreich/Landschaft Waadt / &c. Um Mittag von Lueern/Italien / &c. Item von Thun / mit den Briessen aus dem Oberland und Sibenthal.

Donnerstag Morgens um 7. Uhr / die Neuenb. Post als im dinst. Um 10 u. die Basler- und Züricher Post / mit den Briessen als am Sonnt.

Freytag um 10. uhr / die Ordinari Land-Kutschten von Genf / item von Zürich/Arau / und dem Aargow. Der Ordinari Bott von Basel / so Leuth und schwäre Sachen führet.

Samstag Morgens um 7. Uhr / die Neuenbur. Post. Um 2. Uhr v. Genf/Uffert. Item der Bott von Thun / mit den Briessen aus dem Oberland. Post von Lueern. als am Mittwochen.

#### Lauffen ab:

Sonntag Morgens um 11. Uhr / die Post nach Genf, mit den Briessen nach Freiburg / Wallis / Landschaft Waadt/Piemo-Frankreich. Die Post nach Murten mit den Briessen nach Ufferten. Der Bott nach Lueern und Italien. Item nach Thun.

Montag Morgens um 6. Uhr / die Post nach Neuenb. Item nach Burgund/Paris und Flandern.

Mittwochen Morgens um 1. Uhr die Post nach Zürich / mit den Briessen ins Aargau. item Basel / mit den Briessen ins Elsaß. Nach Schaffhausen / mit den Brief. nach Frankfurt/Niederland/Engeland. Die Neuenburger-Post / mit den Briesen / wie am Montag.

Donnerstag Morgens um 11. Uhr / die Post nach Genf. Item nach Thun und Lueern als am Sonntag.

Freytag Morgens um 6. Uhr / die Neuenbur. Post als am Montag. Um 2. Uhr die Landkutsch nach Zürich und Basel / so Leut und schwere Sachen führt.

Samstag Morgens um 6. Uhr / die grosse Ordinari Land-Kutschten nach Lausanne und Genf / so Leuthe / und schwere Sachen führt. Um 2. Uhr nachmitt. die Post nach Basel/Schaffhausen und St. Gallen / mit den Briessen wie am Ritt.

# Historischer Calender, Genannt der **Ginckende Gott.**

In welchem enthalten  
Die zwölff Monat, dero Natur und Eigenschafft, das Ab- und  
Zunemmen des Monds / Auf- und Nidergang der Sonnen / und andere  
Astrologische Anmerckungen ; samt einer richtigen Verzeichnung aller  
Jahrmärkten.

Ins besondres aber eine Historische Erzehlung von dem Leben der  
Heil. Apostlen / Märtyrer / Evangelisten und anderer Heiligen / wie sie  
in unserem Vatterländischen Calender verzeichnet sind.

Mit einer wahren und deutlichen Beschreibung der merkwür-  
digsten Sachen/ so sich lezthin in allen vier Welt-Thessen zugetragen/ und  
sowol in dem gemeinen Wesen von Kriegs- und Friedens-Sachen / als auch bei Privat-  
Personen besonders angemerket/ wie auch in der Natur wieder ihren Lauff entdecket; also in aller  
Glaubwürdigkeit und Aufrichtigkeit jedermanniglich vorgestellet  
und zum Siebenzehenden maßl übergeben wird.

## Auf das Schalt - Jahr 1744.

mit sonderbarem Hoch-Oberleislich allernädigste ertheiltem Privilegio.

Nach Erschaffung der Welt/	5693
Nach dem ewigen Bund	430
Lobl. Eydguochschafft	430
Nach dem neuen Calend.	162
Nach dem verbesserten	44
Ist die guldene Zahl	16
Der Sonnen-Circul	17
Der Römer Zinszahl	7
Epacta im verbesserten und neuen Calender	15
Sontags-Buchstaben	ED



Zwüschen Weihnacht und der Herren-Fasnacht sind	
7. Wochen, 3. Tag.	
Gut arzneyen brauche	⊕
Gut aderlassen	‡
Gut schräppfen	⊕
Gut Kinder entwehnien	⊕
Gut Haar abschneiden	⊗
Gut Nägel abschneiden	⊗
Gut säyen und pflanzen	⊗
Gut ackern/ misten	⊗
Gut Bauholz fällen	⊗

BERN, Zu finden in der Oberen Druckerei;